

Vergleichende Uebersicht der Waarenausfuhr der Schweiz nach den Vereinigten Staaten von Nordamerika, in den Jahren 1864—1883.

Tableau comparatif de l'Exportation de la Suisse pour les Etats-Unis de l'Amérique du Nord, pendant les années 1864-1883.

Jahr Année	Seide und Seidenwaaren Soie et soieries	Baumwoll- und Wollwaaren Articles de coton ou de laine	Stickerereien Broderies	Stroh-, Bast- und Rosshaargeflechte Ouvrages en paille, en écorce ou en crin	Uhren und Uhren- bestandtheile Horlogerie	Musikdosen Boîtes à musique	Käse Fromages	Leder Cuirs	Ver- schiedenes Divers	TOTAL	Jahr Année
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
1883	39,773,671	1,439,308	30,882,678	1,068,907	11,146,010	728,015	3,142,142	2,622,960	3,284,286	94,087,977	1883
1882	45,122,069	2,824,958	28,432,728	1,584,174	13,238,489	582,799	2,849,343	2,537,728	4,053,459	101,225,747	1882
1881	33,110,390	2,473,798	20,059,905	3,347,595	11,809,122	447,599	2,350,128	1,528,675	4,204,554	79,331,766	1881
1880	40,414,646	1,912,382	22,549,195	2,947,739	10,143,813	261,833	1,969,418	962,912	3,243,920	84,405,908	1880
1879	37,374,245	1,187,999	18,923,535	1,948,493	5,292,098	187,759	1,381,269	374,462	2,371,841	69,541,701	1879
1878	27,601,539	751,969	16,690,107	1,201,529	3,995,716	95,679	1,533,598	518,554	2,209,187	54,867,878	1878
1877	26,922,791	481,495	16,195,602	1,580,287	3,569,048	102,105	1,675,024	479,667	2,019,426	53,025,445	1877
1876	26,613,469	740,531	14,580,501	2,477,846	4,809,822	141,357	1,848,360	627,868	1,644,190	53,433,944	1876
1875	23,401,405	688,237	15,912,519	1,683,653	8,499,501	186,523	1,934,232	437,621	2,123,614	54,867,355	1875
1874	25,083,566	1,460,361	16,403,314	1,609,174	12,119,941	252,817	2,007,929	654,920	1,759,909	61,351,931	1874
1873	27,060,929	2,934,829	10,853,320	2,209,634	13,054,147	433,573	2,068,003	426,461	1,350,913	60,391,809	1873
1872	40,760,941	2,648,277	11,437,174	1,324,750	18,312,511	441,852	2,229,213	446,879	1,879,506	79,481,103	1872
1871	42,928,017	1,974,496	10,293,787	3,106,693	17,105,752	350,637	1,688,322	701,374	2,526,602	80,675,680	1871
1870	35,844,786	1,194,850	6,962,403	3,884,064	16,512,162	341,148	1,560,409	532,177	2,308,245	69,190,244	1870
1869	28,552,883	2,253,135	3,896,701	2,802,764	13,322,578	258,738	1,268,417	44,603	1,531,609	53,931,428	1869
1868	21,197,593	1,242,910	3,050,127	2,102,497	10,469,728	344,448	1,057,437	217,986	1,622,265	41,304,991	1868
1867	18,818,073	2,038,330	3,154,087	2,432,405	10,362,418	265,196	827,647	156,734	1,205,428	39,260,318	1867
1866	31,766,072	5,173,296	3,236,138	3,179,795	13,093,408	300,108	700,130	110,885	1,093,541	58,653,373	1866
1865	29,970,464	4,268,900	1,132,231	1,521,184	11,301,954	108,399	490,895	—	486,022	49,280,049	1865
1864	25,451,928	1,647,335	352,277	806,700	8,477,192	72,482	241,573	22,125	185,030	37,256,642	1864

Uebersicht der schulhygienischen Gesetzes- und Verordnungsbestimmungen in der Schweiz.

Zusammengestellt vom Archivbureau der schweiz. perm. Schulausstellung in Zürich 1884.

Vorwort.

An der mit 1. Mai 1884 zur Eröffnung gelangenden International Health Exhibition in London sollen auch die schulhygienischen Verhältnisse zur Darstellung kommen. Das Eidgen. Departement des Innern richtete an uns die Anfrage, ob wir die Sammlung des sachbezüglichen Materials aus den schweizerischen Schulgesetzen und Verordnungen übernehmen würden, und ertheilte uns, als wir in bejahendem Sinne antworteten, Mitte März den Auftrag.

Zwei Schwierigkeiten boten sich bei der Ausarbeitung vorzüglich dar; einerseits diejenige, eine wenigstens relative Vollständigkeit der vorhandenen schulhygienischen Bestimmungen als Grundlage zu erhalten; andererseits in der Darstellung sich auf das zu beschränken, was schulhygienischer Natur ist.

Ist es uns gelungen, in ersterer Beziehung einigermaßen Befriedigendes vorweisen zu können, so gebührt der Dank dafür voll und ganz der freundlichen und aufopfernden Unterstützung, die uns bei dieser Arbeit durch die grosse Mehrzahl der kantonalen Erziehungsdirektionen und -sekretariate zu Theil geworden ist.

Bezüglich der Selbstbeschränkung in der Darstellung müssen wir das Urtheil abwarten; wesentlich kam uns in dieser Hinsicht zu Gute, dass wir für die Organisation des Schweizerischen Schulwesens in seiner Totalität auf die « Statistik des Unterrichtswesens in der Schweiz im Jahre 1881 » von C. Grob, Sekretär des Erziehungswesens im Kt. Zürich, und speziell deren Band VII « Uebersicht der schulgeseztlichen Bestimmungen » (auch unter dem Titel

« Handbuch der schweiz. Schulgesetzgebung »*) verweisen können.

Zürich, Ende April 1884.

Archivbureau der schweiz. perm. Schulausstellung
in Zürich.

1. Bestimmung des Schulzwecks.

Nur in wenigen Kantonen ist die Pflege der körperlichen Entwicklung ausdrücklich in der Bestimmung des Schulzwecks ausgesprochen.

Bern. Organisationsgesetz 1. Der Zweck der öffentlichen Bildungsanstalten ist: sowohl im Allgemeinen die geistigen und leiblichen Kräfte der Jugend zu entwickeln u. s. w.

Nidwalden. Schulgesetz 1. Das Unterrichtswesen setzt sich zum Ziele, durch Erziehung und Schulunterricht die gesunde, geistige und körperliche Entwicklung unserer Jugend zu religiös-sittlichen und bürgerlich brauchbaren Menschen anzustreben.

Schaffhausen. Schulgesetz 5. Die Elementarschule hat den Zweck, in Verbindung mit der häuslichen Erziehung den Grund für die sittliche, geistige und bürgerliche Bildung der Jugend zu legen und ihre körperliche Entwicklung zu fördern.

*) Gesamtextemplare dieser auf die Schweizerische Landesausstellung 1883 publizirten, sieben Bände umfassenden Statistik sind durch die Verlagsbuchhandlung Orell Füssli in Zürich, Einzelbände durch die Schweiz. permanente Schulausstellung in Zürich zu beziehen.